

"Wenn Du merkst, dass du ein totes Pferd reitest, steig ab!"

Wege aus dem Preiskampf



16. Mai 2014. Alle Branchen sind heute durch einen heftigen Preiswettbewerb geprägt, weil immer mehr Anbieter vergleichbare Produkte und Dienstleistungen anbieten und Kunden sich konsequent für den günstigsten Anbieter entscheiden.

Dieser Trend wird durch den internationalen Wettbewerb noch weiter verschärft. Viele Unternehmen reagieren darauf nach dem Motto "mehr vom Bekannten" was dem Versuch gleicht ein totes Pferd zu reiten. Die Dakota Indianer sagen "Wenn Du merkst, dass du ein totes Pferd reitest, steig ab."

Der einzige Ausweg aus diesem ruinösen Preiskampf heißt: Innovieren. Nur wer seine Prozesse, Produkte und Dienstleistungen permanent weiterentwickelt, kann angemessene Preise erzielen. Die Herausforderung lautet: Entwickle immer neue Mehrwerte und neuen Nutzen für Deine Kunden. Innovieren setzt jedoch Veränderungskompetenz im Unternehmen voraus. Das heißt, Trends frühzeitig erkennen, permanent lernen und schnell umsetzen.

Vor diesem Hintergrund führt der Gewerbeverein Kempenicher Land e.V. in Kooperation mit der UnternehmerAkademie der Volksbank RheinAhrEifel eG am Montag, den 2. Juni 2014, im Alten Bahnhof Kempenich einen Abendworkshop von 19:00 bis 22:00 durch, zu dem alle Unternehmer und interessierte Privatpersonen herzlich eingeladen sind.

In diesem Workshop zeigt Günter Burzywoda wie klein- und mittelständische Unternehmen erfolgreich innovieren können. Der Kostenbeitrag beträgt für Mitglieder des Gewerbevereinsvereins und deren Beschäftigte 15 Euro und für alle anderen Personen 25 Euro.

Weitere Infos auf: <http://www.gewerbeverein-kempenich.de>